

# DER NUßBACHER

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

[www.gemeinde-nussbach.at](http://www.gemeinde-nussbach.at)

Zugestellt durch Post.at Amtliche Mitteilung An einen Haushalt

Folge 4/30. September 2020



## ...es herbstelt

Die Farben werden bunter - die Temperatur wird kühler - bleiben Sie gesund

### In dieser Ausgabe:

Bürgermeister am Wort	Seite 2	Zivilschutzprobealarm	Seite 6
Infos der Gemeinde	Seite 4	Kindergartenjahr 20/21	Seite 8
Verkehrszeichen gestohlen!	Seite 5	Das ist los!	Seite 11

# Bürgermeister am Wort

Liebe Nußbacherinnen und Nußbacher!

Zu Beginn meines Berichtes darf ich mich bei allen Gruppen und Organisationen für die Teilnahme am Ferienprogramm bedanken. Leider konnten einige Angebote nicht umgesetzt werden, da es mit den „Covidmaßnahmen“ zu Konflikten gekommen wäre.

Seitens der Gemeindevertretung war und ist es uns trotzdem wichtig, auch in den Ferien für unsere Kinder ansprechende Aktivitäten anbieten zu können.



Ferienprogramm der Gemeinde; Foto: Gemeinde Nußbach

Mittlerweile haben Kindergarten und Volksschule wieder den Betrieb aufgenommen. Trotz teilweiser coronabedingter Einschränkungen und Veränderungen garantieren wir Ihnen, die bestmögliche Betreuung Ihrer Kinder! Informationen dazu wurden bei den Elternabenden ausreichend vermittelt. Weiters ersuche ich die Fahrweise im Nahbereich der Schule und des Kindergartens entsprechend anzupassen.

Die „neue“ Bezirkshauptfrau Mag.a Elisabeth Leitner besuchte Nußbach, um über die aktuellen Themen auf Orts- und Bezirksebene zu diskutieren. Die 41-jährige Juristin folgte mit 1. Mai Dr. Dieter Goppold nach.

## Bautätigkeiten in Nußbach:

- Generalsanierung der Nußbachbrücke: Im Zuge der Bauarbeiten steht nur ein Verkehrsstreifen zur Verfügung, daher ersuchen wir um Verständnis. Die erforderliche Sanierung bot auch die Möglichkeit, die seitens der Gemeinde geforderte Verbreiterung umsetzen zu können.
- Die Zufahrt in der Greinerstraße

zu den Firmen Eiermacher und Baggerungen Zimmermann wurde bereits fertiggestellt.

- Die Reinwasserableitung entlang der Greinerstraße wurde erneuert.



Bgm., BHfrau und Amtsl.;  
Foto: Gemeinde Nußbach



Foto: Gemeinde Nußbach

- Der Hochwasserschutz Kremsau nimmt zunehmend Gestalt an. Die Aufschüttung des Damms erfolgt laufend, das Lehmmaterial und der verwendete Kies werden umliegend abgebaut.
- Ende August fand eine Baubesprechung für die Erneuerung des Dachstuhles des Feuerwehrhauses in Wimberg statt.
- Die erforderlichen Sanierungsarbeiten an der Kirche schreiten ebenfalls voran. Seitens der Gemeindevertretung wurde eine finanzielle Unterstützung beschlossen, welche ich im Rahmen des diesjährigen Erntedankfestes übergeben durfte. In diesem Zusammenhang danke ich auch allen Pfarrverantwortlichen und nicht zuletzt Pater Prior Gabriel für seine Flexibilität in der Abhaltung der Kirchfeste.



P. Gabriel u. Bgm.; Foto: Gemeinde Nußbach

#### Sportliches:

- Herzliche Gratulation an die „Faustball – Ladies“ zum 5. Staatsmeistertitel! Die Nußbacher Faustballerinnen sind damit das Maß aller Dinge in Österreich.
- Leider konnte auf Grund der aktuellen Rahmenbedingungen das „Final3“ nicht im geplanten Umfang abgehalten werden.



Foto: Union Nußbach

Auch das geplante Jubiläumsfest der Union musste abgesagt werden, dennoch wünschen wir zum Jubiläum alles Gute!

- Im Frühsommer durfte ich ein neues Beachvolleyballnetz für den Gemeinde – Beachvolleyballplatz, der dankenswerterweise von Günther Walcherberger betreut wird, übergeben.

Anfang September wurde der sogenannte Nachtragsvoranschlag für dieses Finanzjahr beschlossen, der leider negative Budgetauswirkungen (durch reduzierte Kommunalsteuer und verminderter Ertragsanteile in Folge Corona) zeigte. Für die nächsten Jahre sind damit deutliche Einschränkungen verbunden, deren Auswirkungen noch nicht abgeschätzt werden können.



Die Sanierung läuft planmäßig; Foto: Gemeinde Nußbach

Zum erfolgreichen Absolvieren der Installateur - Meisterprüfung darf ich Oliver Wischenbart und Stefan Pichelsberger zum landwirtschaftlichen Meister gratulieren.

Zum Abschluss darf ich noch einmal auf den untenstehenden Spendenaufruf für unsere Kirchensanierung hinweisen.

**Ich wünsche Ihnen einen  
schönen Herbst –  
„Bleiben Sie gesund!“**

Ihr Bürgermeister

#### **Bitte spenden Sie für die Sanierung unserer Pfarrkirche:**

Es gibt die Möglichkeit

- einer steuerbegünstigten Spende für das Projekt an das BDA

Empfänger: Bundesdenkmalamt 1010 Wien

IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050

Verwendungszweck: Vor- und Nachname, Anschrift und Geburtsdatum und A231 und JA (damit der Name auf der Spenderliste aufscheint)

oder

- direkt auf das Baukonto der Pfarre zu überweisen oder einzuzahlen

Empfänger: Baukonto der Pfarre Nußbach

IBAN: AT95 3438 0000 0572 2665

Verwendungszweck: Spende für Kirchensanierung

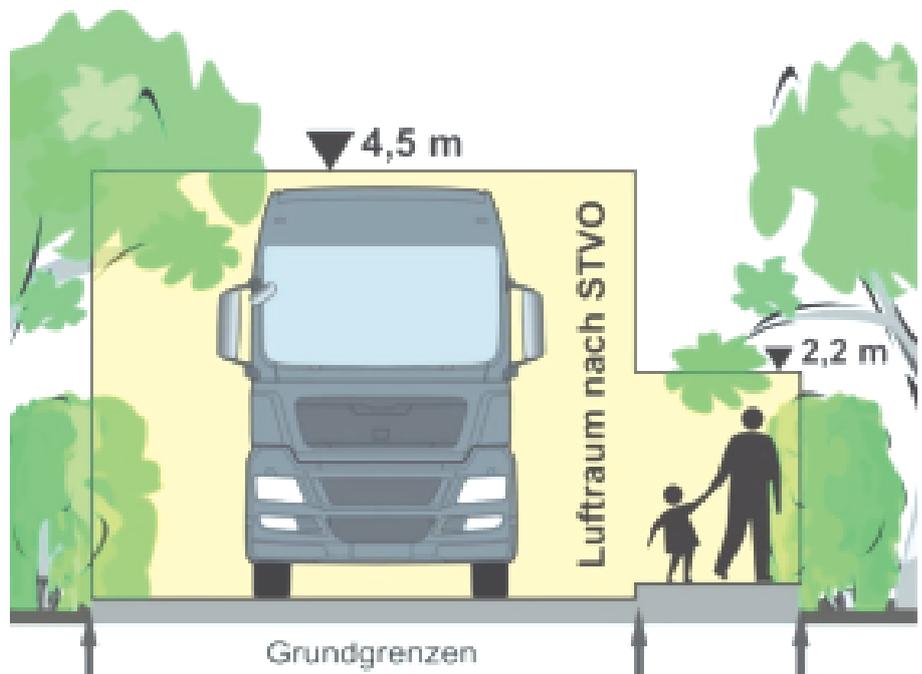


Foto: Pfarre Nußbach

# Gefährdung durch Sträucher und Bäume

## Kontrolle des Baumbestandes

Leider muss seitens der Gemeinde festgestellt werden, dass es immer wieder zu Verkehrsbehinderungen durch überhängende Äste und Sträucher kommt. Gemäß § 91 StVO hat die Gemeinde die jeweiligen Grundeigentümer aufzufordern, ihre Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen. Die Verpflichtung als Grundeigentümer, den Wildwuchs seiner Pflanzen im Rahmen zu halten, erstreckt sich nicht nur auf Nachbarns Garten, sondern insbesondere auch auf alle Verkehrsflächen wie Gehwege, Straßen, etc. Sobald ein Fußgänger aufgrund von ausladenden Ästen auf die Fahrbahn ausweichen muss, besteht dringend Handlungsbedarf. An der Grundstücksgrenze gepflanzte Hecken entlang von Gehwegen sind saisonal zu schneiden. Weiters muss die freie Sicht auf den Verkehr, Verkehrszeichen und sonstige Einrichtungen des Straßenverkehrs wie z.B. Verkehrs-



spiegel oder Straßenlaternen gewährleistet sein.

Wir bitten alle Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer Ihren Baumbestand zu kontrollieren. Vor allem jene, die an das öffentliche Gut angrenzen, sind dazu angehalten den Bestand zu kontrol-

lieren und ehestmögliche beschädigte Bäume zu entfernen bzw. schadhafte Äste usw. zurückzuschneiden und zu entfernen.

Bitte achten Sie auch auf Obstbäume und Eschen, die neben der Straße stehen - bitte Bestand kontrollieren.

## Infos für Hundehalter



### Ein Hund kommt ins Haus

Voraussetzung für die Haltung eines Hundes ist die Vollendung des 16. Lebensjahres sowie die körperliche und geistige Eignung. Erfüllt man diese Vorgaben, dann steht der Anschaffung eines vierbeinigen Freundes nichts mehr im Wege.

Vom neuen Mitbewohner sollte aber der "Rest der Welt" erfahren. Deshalb muss er, sobald er zwölf Wochen alt ist, binnen drei Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde angemeldet werden.

Diese Meldung hat zu enthalten:

1. Name und Hauptwohnsitz des Halters oder der Halterin
2. Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
3. Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat.

Beizulegen sind:

- der geforderte Sachkundenachweis
- Haftpflichtversicherungsnachweis mit Mindestdeckungshöhe von 725.000 Euro

Die bei der Gemeinde erhaltene Hundemarke ist dem Hund anzulegen und immer zu tragen.

### Ein Hund lässt nichts liegen

Muss ich wirklich den Kot meines Hundes wegräumen? Wir alle wollen eine Umwelt ohne Hundstrümmer! Wer einen Hund führt, muss also die Exkremente des Hundes unverzüglich beseitigen. Einmal im Jahr kann sich jeder Hundebesitzer pro Hund ein "Hundekotsackerl-Paket", das von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird, gratis abholen.



## Anmeldung am Gemeindeamt

Umzug - wie funktioniert das genau?

### Wichtig für die Anmeldung mit Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz bei der Gemeinde

- Richtig ausgefüllter Meldezettel (auf [oestreich.gv.at](http://oestreich.gv.at) oder im Bürgerservice erhältlich)
- Gültiger Lichtbildausweis
- Unterschrift des Unterkunftgebers am Meldezettel
- Unterschrift des Anzumeldenden am Meldezettel
- Frist – Innerhalb von drei Tagen nach dem Bezug der Unterkunft

### Verfahrensablauf

- Sie können sich persönlich oder postalisch anmelden. Die Anmeldung kann aber auch durch einen Boten überbracht werden. An oder Abmeldungen per Fax oder E-Mail sind derzeit gesetzlich nicht möglich.
- Online mit Handy-Signatur

### Wichtig für die Abmeldung

Wenn ein neuer Hauptwohnsitz in einer anderen Gemeinde in Österreich angemeldet wird, kann im selben Zuge der vorherige Haupt-

wohnsitz abgemeldet werden.

- Meldezettel Formular ausfüllen
- Lichtbildausweis vorlegen
- Falls Sie sich nicht persönlich abmelden, müssen Ihre Originaldokumente oder eine beglaubigte Kopie und ein ausgefülltes Meldezettel-Formular mitgeschickt oder dem Boten mitgegeben werden. Bei postalischer Abmeldung des Wohnsitzes bedenken Sie bitte das Risiko des Postwegs, welches nicht von der Behörde getragen wird.
- An oder Abmeldungen per Fax oder E-Mail sind derzeit gesetzlich nicht möglich
- Online mit Handy-Signatur

Für Rückfragen ist das Bürgerservice erreichbar unter: Tel.: 07587 8255 DW 10 oder 11 [buergerservice@nussbach.ooe.gv.at](mailto:buergerservice@nussbach.ooe.gv.at)

Nähere Information zur Online-Meldung: [www.oestreich.gv.at/themen/dokumente](http://www.oestreich.gv.at/themen/dokumente)

## Lärmschutzverordnung

Aufgrund zahlreicher Anfragen dürfen wir an die geltende Lärmschutzverordnung auszugsweise erinnern:

Zur Abwehr von das örtliche Gemeinschaftsleben ungebührlicherweise störendem Lärm ist die Verwendung oder der Betrieb folgender Lärmquellen, soweit sie tatsächlich Lärm verursachen, innerhalb des gesamten Gemeindegebietes von Nußbach verboten:

- a) Gartengeräte mit Motoren (wie zum Beispiel Rasenmäher, Mo-

torsägen und ähnliche) an Sonn- und Feiertagen, und

- b) Modellflugkörper und Modellfahrzeuge mit Motoren, soweit nicht ohnehin eine Bewilligung nach § 129 Abs. 1 Luftfahrtgesetz, BGBl 253/1957, i. d. F. BGBl I 898/1993, erforderlich ist, an Sonn- und Feiertagen, und an Werktagen in der Zeit von 20:00 bis 08:00 Uhr.

Die angeführten Verbote gelten nicht auf die ortsübliche land- und forstwirtschaftliche Produktion.

## Nachtragsvoranschlag 2020

im Zeichen von Corona

In der Gemeinderatssitzung am 11. September wurde der Nachtragsvoranschlag beschlossen. Damit wurde auf die massiven Einnahmeverluste bei der Kommunalsteuer und den Anteilen aus den Bundesabgaben reagiert. Die Verluste werden mit insgesamt rund 350.000,- Euro geschätzt. Deshalb wurden die Ausgaben für Projekten deutlich reduziert. Sollte das nicht reichen, ist die Auflösung von Rücklagen vorgesehen.

Wie die nächsten Jahre sich finanziell bewältigen lassen und wie groß der Spielraum für Projekte sein wird, ist momentan nicht absehbar und wird stark von der Entwicklung der Steuereinnahmen abhängen.

## Verkehrszeichen gestohlen

Bitte um Mithilfe!

Leider wurden in letzter Zeit verschiedene Verkehrszeichen der Gemeinde gestohlen oder beschädigt.

Das kann zu gefährlichen Situationen und Unfällen führen und ist als schwerer Diebstahl (§ 128 StGB) eingestuft.

Auch das Überkleben, Bemalen oder Übersprühen macht die Verkehrszeichen ungültig und beschädigt sie nachhaltig. Die Kosten dafür trägt die Allgemeinheit.

**Bitte melden Sie verdächtige Beobachtungen der Polizei.**

## Neue Einsatzhelme sorgen für mehr Sicherheit

Da die Sicherheit unserer Feuerwehrmitglieder an oberster Stelle steht, wurden unsere alten Helme gegen neue ausgetauscht. Diese sind zum Teil schon über 27 Jahre alt und entsprechen nicht mehr den heute gültigen Normen und Sicherheitsstandards. Insgesamt konnten 60 neue Einsatzhelme angeschafft werden.

Nach einigen Tests entschieden wir uns für den Helm der Firma MSA

Auer – Gallet F1XF. Hierbei handelte es sich um eine Investition von 18.000 Euro die durch Spenden umliegender Firmen, der Ge-

meinde Nußbach und mit Eigenmitteln der Feuerwehr finanziert wurde. Da in den letzten Jahren auch schrittweise unsere Einsatz-

Die Freiwillige Feuerwehr Nußbach bedankt sich bei den zahlreichen Betrieben für die großzügigen Spenden zum Wohle



Die neuen Helme unserer Feuerwehr

Foto: FF Nußbach

bekleidung modernisiert wurde, sind unsere Einsatzkräfte bestens für den Ernstfall geschützt.

und zur Sicherheit unserer Feuerwehrmitglieder!



Helmentwicklung der FF Nußbach seit ca. 1945

Foto: FF Nußbach

### Blutspenden in Nußbach

am Mittwoch, 30. September von 15:30 bis 20:30 Uhr im Mehrzwecksaal der Volksschule.



### Zivilschutz-Probearm

am 3. Oktober zwischen 12:00 und 12:45 Uhr in ganz Österreich.



### Feuerlöscher-Überprüfung

am Samstag, 7. November von 8:00 bis 12:00 Uhr im Feuerwehrhaus



## Sicherer Schulweg

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen.

Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.

Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.
- Seien Sie selbst ein Vorbild.
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder.

- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen.

Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen.
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle.
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.

### TIPP

Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, eine Warnweste zu tragen!

## Gesunde Jause von Zuhause

Gesunde Gemeinde - Tipps

Neben Heften und Stiften darf in der Schultasche die Jause nicht fehlen. Sie gibt Ihrem Kind Kraft und Energie, die es für den anstrengenden Schulalltag braucht. Wer Frühstück und Jause verweigert, wird bald müde und kann dem Unterricht schwerer folgen.

### Die "Großen 4" der gesunden Jause kommen in die Box

Zur gesunden Schuljause dürfen die "Großen 4" nicht fehlen! Dazu zählen Getreideprodukte wie Brot oder Müsli, Milch und Käse, ein Stück Obst und Gemüse sowie ein Getränk.

#### 1. Brot und Co:

- Eine dicke Schnitte Brot, dafür den Belag dünner halten
- Müsli bietet eine gute Abwechslung
- Semmel und Weißbrot sollen die Ausnahme sein

#### 2. Milch und Käse:

- (Frisch)Käse, Topfen
- Joghurt, Milch
- Süße Milchsnaacks und -riegel enthalten oft wenig Milch, dafür viel Zucker. Sie gelten daher als Naschereien

#### 3. Obst und Gemüse

- gehören zu jeder Jause dazu
- machen die Jause bunt

#### 4. Getränke

- (Mineral)Wasser
- Früchte- oder Kräutertee
- Limonade, Fruchtsäfte sowie -nektare und Sirupe enthalten viel Zucker: Auf alle Fälle mit Wasser gut verdünnen!
- Eistee und Cola-Getränke enthalten viel Zucker und Koffein.



Foto: Zivilschutzverband

## Kindergarten ins neue Jahr 20/21 gestartet

Das Kindergartenjahr 2020/21 startete am Montag, 7. September und ist bereits gut angelaufen. Auch der Alltag (anziehen, jausnen, der Gang zur Toilette, ...) wird von den Kindern schon gut gemeistert und neue Freundschaften werden gerade geknüpft.

Um dem großen Betreuungsbedarf von genau 100 angemeldeten Kindern gerecht zu werden, dabei unseren pädagogischen Bildungsauftrag erfüllen und eine enge Bindung zu den Kindern aufbauen zu können, musste das Kindergartenpersonal um zwei Pädagoginnen aufgestockt werden.

Neu im Team dürfen wir Marlene Schwarzmüller aus Laussa und Doris Bachl-Schartner aus Adlwang begrüßen.

Ab November wird Petra Hirsch die Aufgaben von Katharina Trinkl übernehmen, nachdem diese in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird.

### Erstmals 14-köpfig begrüßen wir hochmotiviert das neue Kindergartenjahr!

In der Gruppe **HIMMELBLAU** werden 24 Kinder von Karin Hornhuber und Andrea Schedlberger pädagogisch begleitet.

In der Gruppe **WIESENGRÜN** sind 20 Kinder in der Obhut von Julia Stöckler, Marlene Schwarzmüller und Katharina Trinkl (bis Oktober), bzw. Petra Hirsch (ab November). Diese Gruppe wird als Integrationsgruppe geführt.

In der Gruppe **ROSENROT** sind 24 Kinder bei Gerlinde Pleimfeldner und Rosa Feirer gut aufgehoben.

Die Gruppe **SONNENGELB** mit ihren 17 Kindern wird von Sabine Hornhuber, Eveline Fischer (Mo-Di), Michaela Moor (Mi-Fr) und Maria Hubner geführt und ist eine alterserweiterte Gruppe (2-4-jährige Kinder).

Und in der Gruppe **REGENBOGEN** werden 12 Kinder im Alter

von 1-3 Jahren von Elisabeth Kerbl und Sandra Wasserbauer pädagogisch begleitet. Diese ist eine Krabbelgruppe und vier Kinder teilen sich hier zwei Plätze, somit sind maximal 10 Kinder gleichzeitig anwesend. Doris Bachl-Schartner wird uns als Sprachförderin ab Oktober verstärken.

Insgesamt haben schon 87 Kinder gestartet und 13 Kinder werden noch im Laufe des Jahres nach und nach Einzug in unser Haus halten.

Davon sind

- 23 Kinder Bärenkinder (Schulanfänger im Alter von 5 – 6 Jahren),
- 29 Igelkinder (4 – 5 Jahre alt),
- 26 Mäusekinder (3 – 4 Jahre alt),
- 14 Raupenkinder (2 – 3 Jahre alt)
- 8 Bienenkinder (1 – 2 Jahre alt).



## Autorenlesung

Die Bücherei veranstaltet eine Autorenlesung mit René Freund am Samstag, 3. Oktober 2020 20 Uhr, im Pfarrheim Nußbach



Foto: Bücherei Nußbach

René Freund lebt als Autor und Übersetzer in Grünau im Almtal. Er schreibt Theaterstücke, Hörspiele, satirische Kurzgeschichten und z. B. die Bestseller-Romane der letzten Jahre „Liebe unter Fischen“, „Ans Meer“ und zuletzt „Swinging Bells“. Bekannt ist er auch für seine Kolumnen über die Schwierigkeiten des Dialekts und seine Gartenerlebnisse für Tageszeitung und Monatszeitschriften.

Bezeichnet wurde er als „Meister des lockeren Tiefsinns“ mit einer „Zärtlichkeit für seine Figuren und viel Sinn für Situationskomik“.

 bücherei nußbach

Natürlich steht auch diese Veranstaltung im Zeichen verschärfter Corona-Maßnahmen. Die Bücherei als Veranstalter kümmert sich um eine entsprechende Sitzordnung und bittet die Besucher, den derzeit notwendigen Mund-Nasen-Schutz nicht zu vergessen. (Während der Lesung kann dieser abgenommen werden.)

Trotz dieser Vorsichtsmaßnahmen freut sich das Team der Bücherei auf eine sehr unterhaltsame Lesung mit dem Autor!

## Kindertheater - Michel in der Suppenschüssel

Heuer veranstaltet die Theatergruppe wieder das Kindertheater mit dem Stück "Michel in der Suppenschüssel" von Astrid Lindgren, Aufführungsrechte: Verlag für Kindertheater, Hamburg.

### Vorstellungen:

Samstag, 3. Oktober, 16 Uhr  
 Sonntag, 4. Oktober, 16 Uhr  
 Samstag, 10. Oktober, 16 Uhr  
 Samstag, 17. Oktober, 16 Uhr  
 Sonntag, 18. Oktober, 16 Uhr  
 im Mehrzwecksaal der VS.

Die Einnahmen der Premiere kommen Moritz aus Adlwang zugute.

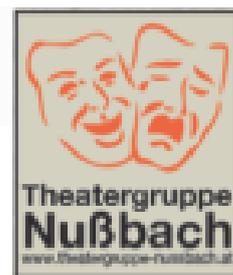
### Kartenvorverkauf

- Gemeindeamt Nußbach
- Sparkasse Nußbach (Mo & Mi vormittags, Freitag ganztägig)
- Sparkasse Wartberg
- karten.tg-nussbach@aon.at

Vorverkauf 7 Euro  
 Abendkasse 9 Euro



Foto: Theatergruppe Nußbach



### Mitwirkende:

Huemer Luca  
 Langeneder Magdalena  
 Ballenstorfer Lydia  
 Haider Katrin  
 Humer Laura  
 Karlhuber Valea  
 Klaffenböck Lena, Pia  
 Lederhilger Ingrid  
 Mayr Sarah  
 Prillinger Sarah  
 Rauscher Emma  
 Sumann Carina  
 Trinkl Anna, Julia, Sina  
 Wasserbauer Marlene  
 Winter Bernhard  
 Zauner Sophie

Ein Kinderchor unter der Leitung von Manuela Würzlhuber, Birgit Trinkl und Susanne Filzmoser umrahmt das Theaterstück musikalisch.

Es wird darauf hingewiesen, dass auf die Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen geachtet wird. Informationen im Falle einer Absage finden sich auf der Homepage bzw. der Facebook-Seite der Theatergruppe.

## SIEG - 5-facher Staatsmeister

Die Mission Titelverteidigung ist Nußbach gelungen. Nach einem packenden Halbfinalspiel siegten die Nußbacherinnen souverän im Finale. Der Finalsieg bedeutet den vierten Titel in Folge. Nach dem Doppelmeistertitel im Vorjahr siegen die Kremstalerinnen auch 2020 in der Halle und am Feld.

Die wegen Corona deutlich verkürzte Bundesliga-Saison gipfelte am vergangenen Wochenende in den Finalspielen. Die Union Haidlmair Schwingenschuh Nußbach traf dabei im Halbfinale am Samstag vor Heimpublikum auf die SPG Wolkersdorf/Neusiedl. In einem nervenaufreibenden Match setzten sich die Kremstalerinnen durch und erreichten damit das Finale.

Die Niederösterreicherinnen haben uns heute sehr gefordert. Es war ein sehr anstrengendes Spiel, wir konnten uns im Verlauf des Spiels aber steigern und damit das Match für uns entscheiden. Für morgen haben wir auf jeden Fall noch Luft nach oben. Ich denke es wird auf jeden Fall eine bessere Leistung notwendig sein, damit wir den Titel verteidigen können.“, analysiert Abwehrspielerin Katharina Lackinger das Halbfinalspiel.

Am Sonntag starten die Nussbacher Damen um 13 Uhr voller Motivation in das Finalgeschehen. Der Gegner ist kein Unbekannter, die Damen des ASKÖ Papier Laakirchen konnten vor allem in der Halle schon ihre Stärke unter Beweis stellen und schafften nun auch erstmals am Feld den Einzug ins Finalspiel.

Die Union Haidlmair Schwingenschuh Nußbach startete wie aus der Pistole geschossen und ließ Laakirchen lange nicht ins Match finden. Mit 11:8 und 11:5 gehen die ersten beiden Sätze deutlich zu Gunsten der Nußbacherinnen aus. Der dritte Satz entwickelte sich zu einem Schlagabtausch auf Augenhöhe. Laakirchen bäumte sich noch einmal auf. Doch die Kremstalerinnen ließen sich auch diesen Satz nicht nehmen. Am Ende schaffte es Nußbach sich abzusetzen und holte auch den dritten Satz mit 12:10.

Mit dem Schwung des knappen Satzsieges verlief der letzte Satz wieder deutlich. Schlussendlich ist es Ines Lugerbauer, die eine souveräne Mannschaftsleistung belohnt und mit einem Service-Ass den Titel nach Hause holt.

„Heute hat bei uns alles gepasst. Die gesamte Mannschaft hat eine sehr starke Leistung gezeigt und sich nach gestern nochmal deutlich gesteigert. Für diese kurze und außergewöhnliche Saison ein perfekter Abschluss!“, freut sich Kapitänin Marlene Hieslmair über den Titel.

Mit diesem Sieg holt Nußbach den fünften Staatsmeistertitel in der Vereinsgeschichte und setzt die nationale Erfolgsserie fort.

## Wohnungsmarkt

### Styriaweg 8 - 75 m<sup>2</sup>

Wohnung mit Garage im Ortszentrum, verfügbar ab 1. Dezember 2020

Nähere Infos:  
Gemeinde Nußbach,  
Tel. 07587 8255

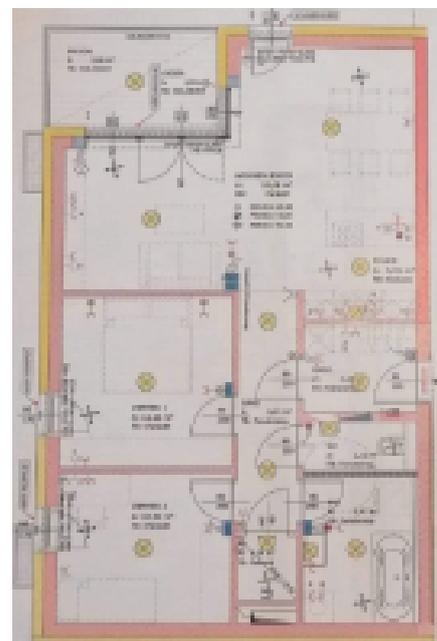
### Schulweg 8 - 75 m<sup>2</sup>

Eigentumswohnung mit Loggia im Ortszentrum, barrierefrei mit Tiefgaragenstellplatz, Wohnungsübergabe Mai 2021

Weitere Infos:  
Tel. 0660 94 56 863



Foto: Union Nußbach



## Oktober

Tag	Datum	Zeit	Titel	Veranstalter/Kontakt	Ort
Do	01.	14:00	"SelbA" Info-Nachmittag für Senioren	Kath. Frauenbewegung	Pfarrheim
Fr	02.	06:30	Fahrt ins Blaue	Seniorenbund	Dorfplatz
Sa	03.	16:00	Kindertheater - Premiere	Theatergruppe	Mehrzwecksaal
Sa	03.	20:00	Lesung René Freund	Bücherei Nußbach	Pfarrheim
So	04.	16:00	Kindertheater -	Theatergruppe	Mehrzwecksaal
Mo	05.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Sa	10.	16:00	Kindertheater	Theatergruppe	Mehrzwecksaal
Sa	10.	10:00	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Seniorenbund	Genuss Schmied'n
Fr	16.		Rote Tonne	Gemeinde	Gemeinde
Sa	17.	16:00	Kindertheater	Theatergruppe	Mehrzwecksaal
So	18.	16:00	Kindertheater	Theatergruppe	Mehrzwecksaal
Mo	19.		Abfallabfuhr 2- und 4.wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mo	20.	15:00	Kinonachmittag	Seniorenbund	Kino Kirchdorf
So	25.		Ende der Sommerzeit		
Mo	26.		Nationalfeiertag		
Di	27.		Start Herbstferien		
Do	29.	14:00	Stammtisch	Pensionistenverband	Genuss Schmied'n

## November

Tag	Datum	Zeit	Titel	Veranstalter/Kontakt	Ort
So	1.		Allerheiligen		
Mo	2.		Allerseelen		
Mo	2.		Abfallabfuhr 2-wöchentliche	Gemeinde	Gemeinde
Mi	4.		Gelber Sack	Gemeinde	Gemeinde
Mi	4.	17:00	Vortrag - Gesunde Füße	Elternverein	Mehrzwecksaal
So	8.	9:00	Hubertusmesse	Jägerschaft	Pfarrkirche
Fr	13.		Rote Tonne	Gemeinde	Gemeinde
Fr	13.	11:00	Landes-Seniorenball	Seniorenbund	Brucknerhaus Linz
So	15.	9:00	Cäcilienmesse	Musikverein	Pfarrkirche
Mo	16.		Abfallabfuhr 2- und 4-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Fr	20.	16:00	Adventkranzverkauf	Goldhauben- und Trachtengruppe	Feuerwehrhaus
Sa	21.	19:00	Adventkranzverkauf	Goldhauben- und Trachtengruppe	Pfarrheim
So	22.	09:00	Adventkranzverkauf	Goldhauben- und Trachtengruppe	Pfarrheim
Di	24.		Besuch Heimatmuseum	Seniorenbund	Pettenbach
Do	26.	14:00	Stammtisch	Pensionistenverband	Genuss Schmied'n
So	29.		Erster Advent		

## Dr. Helmut Janout

Kirchenplatz 2,  
Tel. 07587 84 05

### Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
16:30 bis 19:00 Uhr  
Dienstag: keine Ordination  
Mittwoch: 08:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag: 15:30 bis 18:30 Uhr  
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
Samstag: 08:30 bis 11:00 Uhr

## Ärzte- und Apothekennotdienste

### Ärzte

Die diensthabenden praktischen Ärzte und der Hausärztenotdienst sind unter der Telefonnummer 141 zur erreichen.

### Apotheken

Diensthabende Apotheken finden Sie im Internet unter [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at) oder unter der Apothekenotrufnummer: 1455

### Zahnärzte

Außerhalb der Dienstzeiten der Zahnärzte wenden Sie sich in Notfällen bitte an die Kieferstation Wels Tel. 07242 415-2285

## Abfallabfuhr- Abholtermine

2-wöchentlich  
Mo., 05. Okt.  
Mo., 19. Okt.  
Mo., 02. Nov.  
Mo., 16. Nov.  
Mo., 30. Nov.  
Mo., 14. Dez.  
Mo., 28. Dez.

4-wöchentlich  
19. Okt.  
16. Nov.  
14. Dez.

## Abholung Gelber Sack

6-wöchentlich  
Mi., 04. November  
Mi., 16. Dezember



## Abholung Rote Tonne

4-wöchentlich  
Fr., 16. Oktober  
Fr., 13. November  
Fr., 11. Dezember



### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber & Verleger Gemeinde Nußbach  
Erscheinungsort:

4542 Nußbach, Kirchenplatz 2 Tel. 07587/82 55, Fax: 07587/82 55 - 20 [gemeinde@nussbach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@nussbach.ooe.gv.at), [www.gemeinde-nussbach.at](http://www.gemeinde-nussbach.at)  
„Der Nußbacher“ informiert über Aktuelles aus der Gemeinde Nußbach.